

## LEKTION 2 Daniel und die Löwen



„ANBETUNG – Wir beten den Schöpfer an.“

### Literaturangaben

Daniel 6,1-23; Propheten und Könige, Kapitel 44

### Merkvers

„Daniel betet ... dreimal täglich zu seinem Gott.“ Daniel 6,14

### Lernziele

Die Kinder ...

... **wissen**, dass Gott möchte, dass sie mit Ihm sprechen.

... **sind überzeugt**, dass Gott ihre Gebete erhört.

... **beten** täglich.



### Kerngedanke

Ich kann jeden Tag mit Jesus reden.

## Zur Stundenvorbereitung

### Die Lektion auf einen Blick

König Darius befiehlt, dass man nur ihn allein anbeten darf. Jeder, der sich nicht daran hält, wird in die Löwengrube geworfen. Aber Daniel betet weiterhin dreimal täglich zu Gott. Daniel wird in die Löwengrube geworfen. Die Löwen tun ihm jedoch nichts, weil Gott ihn beschützt.

### In dieser Lektion geht es um Anbetung

Daniel wusste, wie notwendig es war, jeden Tag mit Gott zu sprechen. Dies war ihm so wichtig, dass er nicht bereit war, auf seine tägliche Zeit mit Gott zu verzichten, selbst wenn es seinen sicheren Tod bedeuten würde. Tägliche Kommunikation mit dem Vater ermöglicht uns nicht nur, unsere Sorgen mit Gott zu besprechen, sondern es erlaubt Gott auch, uns Weisheit, Unterweisung und Trost zu schenken.



### Bereichernde Gedanken

„Ruhig kam er seinen Pflichten als oberster Statthalter nach. Doch zur Stunde des Gebets ging er in sein Obergemach, das ‚Fenster hatte, die nach Jerusalem hin offen standen‘, und richtete seine Bitten an den Gott des Himmels, ‚wie er es auch vordem regelmäßig getan hatte‘. Daniel 6,10 ... Auf diese Weise bekundete der Prophet kühn und dennoch ruhig und bescheiden, dass keine irdische Macht berechtigt sei, sich zwischen den Menschen und Gott zu drängen. Von lauter Götzendienern umgeben, zeugte er treu für diese Wahrheit.“ (*Propheten und Könige*, S. 378)

„Die Fürsten beobachteten Daniel einen ganzen Tag lang. Dreimal sahen sie ihn in sein Zimmer gehen, und dreimal hörten sie, wie er seine Stimme in ernster Fürbitte zu Gott erhob.“ (*Propheten und Könige*, S. 379).

„Wahrscheinlich hatte Daniels Haus ein flaches Dach, wie die Mehrheit der alten und modernen Häuser in Mesopotamien. Häufig ist an einer Ecke des flachen Daches noch ein Zimmer errichtet, das zur besseren Belüftung

vergitterte Fenster besitzt.“ (*The Seventh-day Adventist Bible Commentary*, Band 4, S. 812)

Raumdekoration  
Siehe Lektion 1.

Programm-Übersicht

|          | <b>Lektions-<br/>abschnitt</b> | <b>Minuten</b> | <b>Aktivitäten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <b>Materialien</b>                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------|--------------------------------|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|          | Begrüßung                      | laufend        | Kinder begrüßen                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>1</b> | Ankunfts-<br>phase             | - 10           | <ul style="list-style-type: none"> <li>•Bücherkorb</li> <li>•Tierecke</li> <li>•„Guck-guck“-<br/>Korb</li> <li>•Zooecke</li> <br/> <li>•Puzzle</li> <li>•Korb mit Löwen</li> <li>•Löwenkinder</li> <li>•Schaukelstuhl</li> </ul>                                                                             | Bilderbücher zum Thema Tiere<br>Stofftiere (auch Löwen)<br>Handtücher, Spielsachen, Korb<br><br>Spielzeugsets (Duplo etc.) zum<br>Thema Tiere<br>einfache zweiteilige Puzzle<br>Korb, Löwen aller Art<br>Kassette mit Löwengebrüll<br>Schaukelstuhl |
| <b>2</b> | Einstieg                       | - 10           | Begrüßung<br>Gebet<br>Gäste<br>Gaben<br>Geburtstage                                                                                                                                                                                                                                                          | Holzstäbe<br><br>Gabenkörbchen<br>Kerzen, Streichhölzer, evtl.<br>Geschenk                                                                                                                                                                          |
| <b>3</b> | Die<br>Geschichte<br>erleben   | - 30           | a. Merkvers<br>b. Jesu Freund<br>c. Gebet am<br>Fenster<br>d. Daniel arbeitet<br>für Jesus<br>e. Daniel betet<br>f. Daniel betet<br>wieder<br>g. Ein böses<br>Gesetz<br>h. Daniel betet<br>i. Daniel betet um<br>Engel<br>j. Daniel sitzt in<br>der Falle<br>k. Daniel wird in<br>die Löwengrube<br>geworfen | Bibelbücher<br>Klangstäbe od. Glöckchen<br>Schachtel/Karton für Fenster,<br>Tisch<br>Filztafel, Bilder von Kindern u.<br>Jesus<br><br>Filztafel, Filzlöwen<br><br>Filzengel oder Engel auf Stäben<br><br>Filz-Daniel, Filzlöwen                     |

4

|                                   |      |                                                                                                                 |                                                                                                                                                |
|-----------------------------------|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                   |      | I. Gott schickt seine Engel<br>m. Daniel betet<br>n. Wir beten<br>o. Jesus schickt die Engel<br>p. Danke, Jesus | Filzengel od. Engel auf Stäben<br><br>Spielzeug, „Lenkräder“,<br>Decken, Pölster<br>Filzengel oder Engel auf Stäben                            |
| Zur Geschichte basteln – optional | - 10 | <u>Woche 1</u><br>Löwenmaske                                                                                    | Pappteller, gelbes Papier oder gelber Stoff, Uhustick, Scheren, Gummiband (optional), Heftmaschine (optional)                                  |
|                                   |      | <u>Woche 2</u><br>Engelstab                                                                                     | Engel Kopiervorlage (siehe S. 44), dünner Karton oder dickes Papier, Glitzer oder Glitzerkleber (optional), Bastelstäbchen, Scheren            |
|                                   |      | <u>Woche 3</u><br>„Betende Hände“-Buch                                                                          | Papier, Buntstifte, Heftmaschine, Aufkleber von Dingen, für die wir Gott danken                                                                |
|                                   |      | <u>Woche 4</u><br>Klorollenlöwe                                                                                 | leere Klorollen oder Küchenrollen, gelbes Papier oder Stoff oder Stifte, Löwen-Kopiervorlage (siehe S. 45), dickes Papier, Kleber, gelbe Wolle |
|                                   |      | <u>Woche 5</u><br>Papiersack-Löwenhandpuppe                                                                     | kleine Papiersäcke, Löwen-Kopiervorlage (siehe S. 46), Uhustick, Scheren                                                                       |
|                                   |      | <u>Jausenidee</u><br>Löwengesichter                                                                             | Servietten, große runde Kracker oder Reiswaffeln, Erdnussbutter oder anderer Aufstrich, Salzstangerl (Soletti), Rosinen, Frühstücksbeutel      |

1

### Ankunftsphase

Plane einfache Spielmöglichkeiten auf einem Teppich, einer Decke, einem Leintuch oder Ähnlichem für die Kinder, die schon einige Zeit vor Beginn der Sabbatschule eintreffen. Die Kinder können sich unter Aufsicht der Eltern damit beschäftigen, bevor das offizielle Programm beginnt. Die angebotenen Spielmöglichkeiten sollten etwas mit dem Thema der monatlichen biblischen Geschichte zu tun haben.

Wähl aus den folgenden Vorschlägen für diesen Monat aus und vergewissere dich, dass für jedes Alter passende Dinge dabei sind.

### Bücherkorb

Pappbilderbücher zum Thema Tiere.

### Tierecke

Stofftiere (einschließlich Löwen und Tieren, die Geräusche machen können), mit denen die Kinder spielen können.

### „Guck-guck“ Korb

Ein Korb mit Handtüchern und Spielsachen (Baustein, Ball, Rassel, Stofftier ...). Die Eltern verstecken einen Gegenstand unter dem Handtuch. Die Kinder werden dieses Guck-guck-Spiel genießen, um etwas herauszufinden, das Gott gemacht hat. Die Eltern können dazu folgenden Reim sagen:

Guck-Guck! Für wen hat Gott denn [die Ente] gemacht?  
Da hat Er bestimmt an [Laura] gedacht! (Kind umarmen)

### Zoecke

Die Eltern und Kinder können Spielzeugsets (Duplo etc.) verwenden (Zoo, Wasserpark ...), um einen Zoo zu bauen und mit den Tieren zu spielen, die Gott gemacht hat.

### Puzzle

Klebe Bilder von Löwen auf Moosgummi oder Karton und laminiere sie. Schneide sie in zwei Teile und leg sie auf einen Tisch oder eine Decke und ermutige die Kinder, sie zusammenzubauen.

### Korb mit Löwen

Fülle einen Korb mit Löwen aller Art (Stoff-, Plastik-, Filz-, Papierlöwen etc.). Ermutige die Kinder, die Löwen beim Herausnehmen und wieder Hineingeben zu zählen.

### Löwenkinder

Ermutige die Kinder und Eltern, auf allen Vieren zu gehen und Löwen zu sein. Spiele, wenn möglich, ein Löwengebrüll vor.

### Schaukelstühle

Eltern können mit Kindern, die zu scheu oder müde sind, um an den Aktivitäten teilzunehmen, schaukeln bzw. die Kinder wiegen.



## **Einstieg**

### **Begrüßung**

Materialien: Holzstäbe

**Guten Morgen, Kinder! Es freut mich sehr, dass ihr heute hier seid. Der Sabbat ist ein ganz besonderer Tag. Wir treffen am Sabbat viele Freunde in der Gemeinde.**

Begrüße jedes Kind, indem du ihm die Hände schüttelst, es anlächelst oder umarmst, während ihr ein Begrüßungslied singt: „Guten Morgen, Raphael“ (setze den jeweiligen Kindernamen ein) (*Gott loben von Anfang an, A 2*):



Guten Morgen, Raphael! Guten Morgen, Raphael!  
Gott schuf dich; Gott liebt dich.  
Er hat dich sehr schön gemacht,  
Er hat dich sehr schön gemacht.  
Gott schuf dich; Gott liebt dich.

**Ihr könnt nun mit euren Stäben das Ticken einer Uhr nachmachen, während wir singen.** Gib jedem Kind zwei Stäbe. Singt: „Tick, tack“ (*Gott loben von Anfang an, A 4*):



Tick, tack macht die Uhr.  
Ich bin froh, dass du da bist.  
Tick, tack macht die Uhr,  
wir wissen, Gott ist da.

Tick, tack macht die Uhr.  
Ich bin froh, dass du da bist.  
Tick, tack macht die Uhr,  
wir wissen, Gott hört zu.

### **Gebetszeit**

**Wenn wir beten, sprechen wir mit Jesus. Jesus freut sich, wenn wir mit Ihm sprechen. Er möchte, dass wir während des Tages oft mit Ihm reden.**

Bereitet euch auf das Gebet vor und singt: „Stille, stille!“ (*Gott loben von Anfang an, C 3*).



Stille, stille! Kein Geräusch gemacht!  
Alle sind jetzt mäuschenstill, weil Gott zu uns reden will!  
Stille, stille! Kein Geräusch gemacht!

Sprich ein einfaches Gebet.

### **Gaben**

Materialien: Löwen-Gabenbehälter bzw. ein Gabenbehälter, der so dekoriert ist, dass er wie ein Löwe aussieht

**Das Geld, das wir in der Sabbatschule geben, hilft dabei, dass andere Kinder auch von Jesus erfahren und davon, wie sehr Er sie lieb hat.**

Lade die Kinder und Eltern ein, ihre Gaben zu geben. Singt: „Das sind uns're Gaben“ (*Gott loben von Anfang an, D 2*).



Das sind unsre Gaben, wir bringen sie für Dich!  
Segne sie, Herr Jesus, segne Du auch mich!

**Danke, Kinder, dass ihr eure Gaben gegeben habt. Wir wollen Jesus nun bitten, dass Er sie segnet.** Sprich ein einfaches Gabengebet, wie etwa das Folgende: **Lieber Herr Jesus, dieses Geld ist für Dich. Wir wünschen uns, dass andere auch von deiner Liebe erfahren. Amen.**

### Geburtstage

Materialien: Kerzen  
Streichhölzer oder Feuerzeug  
Kleines Geschenk für das Geburtstagskind, z. B. Babysöckchen, Gabentäschchen, Bilderbuch, Stofftier zu einer biblischen Geschichte – Schaf etc. (optional)

**Gott schenkt uns unseren Geburtstag. Wir haben heute ein Geburtstagskind unter uns. Wer ist denn das wohl? Wir wollen nun alle die Augen schließen.** Führ das Geburtstagskind in die Mitte, zünde die Geburtstagskerze/n an und stimme das Lied „Happy Birthday“ an.



Happy Birthday to you,  
Happy Birthday to you,  
Jesus liebt dich, liebe/r ...,  
Happy Birthday to you.

Oder „Zwei bist du heut“ (*Gott loben von Anfang an, A 8*):



... bist du heut',  
wir sind voller Freud'!  
Gott hat dich lieb.  
Schön, dass es dich gibt!

## Die Geschichte erleben



### a. Merkvers

Materialien: „Bibelbücher“ für jedes Kind

**Nun ist es wieder an der Zeit, unsere Bibeln aufzuschlagen.** Gib jedem Kind eine „Bibel“. **Lasst uns nun „Lies die Bibel“ singen und die passenden Bewegungen dazu machen** (*Gott loben von Anfang an, E 6*):



Lies die Bibel, bet' jeden Tag,  
bet' jeden Tag, bet' jeden Tag.

Lies die Bibel, bet' jeden Tag,  
wenn du wachsen willst,  
wenn du wachsen willst,  
wenn du wachsen willst.  
Lies die Bibel, bet' jeden Tag,  
wenn du wachsen willst.

**Daniel hatte Jesus sehr lieb. Weil er Ihn so lieb hatte, wollte er oft mit Jesus sprechen. Daniel sprach dreimal am Tag mit Jesus. Davon berichtet auch unser Merkvers: „Daniel betet ... dreimal täglich zu seinem Gott.“ (Daniel 6,14)**

**Nun wollen wir auch noch unser Merkverslied lernen** (*Melodie: Gott loben von Anfang an, G 13*). Singt das Lied mehrmals, damit es den Kindern gut ins Ohr geht.



Ja, Daniel betet jeden Tag  
dreimal zu Gott, dem HERRN.  
Er bittet, dankt und lobt Ihn laut,  
das tut er wirklich gern.

### **b. Jesu Freund**

Materialien: Klangstäbe oder Glöckchen

**Unsere heutige biblische Geschichte erzählt von einem Mann namens Daniel. Daniel war ein besonderer Freund Jesu. Wir wollen nun ein Lied über Daniel singen und mit unseren Klangstäben klopfen/bzw. Glöckchen läuten.** Singt „Daniel war Gottes Kind“ (*Gott loben von Anfang an, G 14*).



Daniel war Gottes Kind, er betete zu Ihm.  
Auch ich möchte' Gottes Kind gern sein und bete oft zu Ihm.

### **c. Gebet am Fenster**

Materialien: große Schachtel, bei der eine Seite zu zwei Fensterflügeln eingeschnitten ist

Stell die Schachtel so auf einen Tisch, dass sie ein Fenster darstellt, das man öffnen und schließen kann.

**Daniel betete, wenn er am Morgen aufstand. Er betete auch mitten am Tag, wenn es so um die Zeit des Mittagessens war. Und er betete am Abend, bevor er schlafen ging. Jedes Mal, wenn Daniel betete, ging er zu seinem Fenster. Er öffnete das Fenster und kniete sich hin um zu beten.** Lade nun ein Kind nach dem anderen ein, zum „Fenster“ zu kommen, es zu öffnen und sich hinzuknien. Singt dabei „Daniel der betet am Morgen“ (*Melodie: Gott loben von Anfang an, C 6*):



Daniel betet am Morgen,  
mittags, da betet er auch zu Gott!  
Daniel betet am Abend,  
beim Beten spricht er mit Gott!

#### **d. Daniel arbeitet für Jesus**

Materialien: Filztafel  
Bilder von Kindern (entweder aus Filz, aus Zeitschriften  
ausgeschnitten, oder Fotos von den Kindern aus deiner  
Sabbatschulgruppe)  
ein Bild von Jesus

**Daniel lebte nicht in seinem Heimatland. Er wurde von zu Hause weit, weit fortgeführt. Er arbeitete für den König, in dessen Land er jetzt lebte. Daniel bat Jesus, auch in diesem fernen Land, das so weit weg von zu Hause war, bei ihm zu sein. Daniel bat Jesus darum, ihm zu helfen, ein guter Arbeiter zu sein. Daniel war sehr fleißig.**

Gib nun das Bild von Jesus an die Filzwand. Gib jedem Kind entweder ein Bild von sich selbst oder ein Bild von einem Kind bzw. ein Filzkind und lass die Kinder ihr Bild zu Jesus bringen. Singt dabei: „Ja, ich gehöre Jesus“ (*Gott loben von Anfang an, I 26*).



Ja, ich gehöre Jesus,  
ich möchte' Ihm ähnlich sein.  
Ja, ich gehöre Jesus  
und diene Ihm allein.

#### **e. Daniel betet**

**Wie oft am Tag hat Daniel Jesus gebeten, ihn einen guten Helfer sein zu lassen? Ja, genau, dreimal! Singt das Merkverslied: „Ja, Daniel betet jeden Tag“ (*Melodie: Gott loben von Anfang an, G 13*).**



Ja, Daniel betet jeden Tag  
dreimal zu Gott, dem HERRN.  
Er bittet, dankt und lobt Ihn laut,  
das tut er wirklich gern.

#### **f. Daniel betet wieder**

**Nicht alle Menschen in dem fernen Land mochten Daniel. Manchen gefiel es nicht, dass Daniel fleißiger für den König arbeitete als sie. Sie waren verärgert darüber, dass der König Daniel lieber mochte als sie. Was denkt ihr, hat Daniel gemacht, als er herausgefunden hat, dass diese bösen Männer ihn nicht mochten? Er sprach drüber mit seinem besten Freund, Jesus. Ja! Daniel betete!**

Singt nun nochmals das Merkverslied: „Ja, Daniel betet jeden Tag“ (*Melodie: Gott loben von Anfang an, G 13*).





Ja, Daniel betet jeden Tag  
dreimal zu Gott, dem HERRN.  
Er bittet, dankt und lobt Ihn laut,  
das tut er wirklich gern.

### **g. Ein böses Gesetz**

Materialien: Filztafel  
Filzlöwen (Option: verwende Stofftierlöwen, Plastiklöwen, oder  
andere Löwen, die dir zur Verfügung stehen)

**Die bösen Männer wussten, dass Daniel dreimal am Tag zu Gott betete. Sie hatten ihn an seinem Fenster knien gesehen. Sie wussten, dass ihn nichts davon abhalten konnte, zu Gott zu beten. Sie wollten Daniel Schaden zufügen, deshalb baten sie den König um ein neues Gesetz, das besagte, dass man zu niemandem anderen als zum König beten durfte. Wenn jemand diesem Gesetz nicht gehorchte, sollte er in die Löwengrube geworfen werden.**

Verteil die Filzlöwen und bitte die Kinder, sie an die Filztafel zu bringen, während ihr: „Daniel war Gottes Kind“ singt. (*Melodie: Gott loben von Anfang an, G14*).



Daniel war Gottes Kind,  
drum betete er laut.  
So musste er zu den Löwen rein,  
denn das war nicht erlaubt.

### **h. Daniel betet**

**Was, denkt ihr, hat Daniel gemacht, als er von diesem neuen Gesetz gehört hat? Ja, genau! Er betete! Singt das Merkverslied: „Ja, Daniel betet jeden Tag“** (*Melodie: Gott loben von Anfang an, G 13*).



Ja, Daniel betet jeden Tag  
dreimal zu Gott, dem HERRN.  
Er bittet, dankt und lobt Ihn laut,  
das tut er wirklich gern.

### **i. Daniel betet um Engel**

Materialien: Filzengel oder Engel auf Stäben

**Daniel wusste, dass die bösen Männer dem König berichten würden, dass Daniel in die Löwengrube geworfen werden musste. Was meint ihr, worum hat Daniel Gott gebeten? Ich bin mir sicher, dass er Jesus gebeten hat, Engel zu schicken, damit diese ihn vor den Löwen beschützen.** Verteil nun die Engel an die Kinder. Lass die Kinder die Engel an die Filztafel bringen oder mit den Engeln auf Stäben winken, während ihr: „Ein Engel steht bei mir“ singt. (*Gott loben von Anfang an, I 19*):



Ein Engel steht bei mir  
am Tag und in der Nacht.  
Ein Engel steht bei mir  
und gibt gut auf mich Acht.

### **j. Daniel sitzt in der Falle**

Macht gemeinsam das folgende Fingerspiel:

#### **Daniel bei den Löwen**

Daniel betet immer zu Gott,  
dreimal am Tag am selben Ort.

Hände falten  
drei Finger hochhalten

Böse Männer mögen ihn nicht.  
Sie laufen zum König und geben Bericht.

Zeigefinger bewegen  
am Stand laufen

„Daniel betet zum lebendigen Gott.  
Das hast du verboten! Hol ihn sofort!“

nach oben zeigen  
mit den Händen „zu sich  
winken“

Er muss zu den Löwen in die Grube hinein,  
ja, zu den Löwen, dort soll er sein!“

nach unten zeigen  
wie ein „Löwe“ brüllen

Daniel betet zu Gott, seinem Herrn.  
Ein Engel bewahrt ihn, denn Gott hat ihn gern!

Hände falten  
nach oben zeigen, Kind  
umarmen

© Yvonne Seidel, 2008

### **k. Daniel wird in die Löwengrube geworfen**

Materialien: Filzlöwen  
Filz-Daniel

**Der König war sehr traurig. Er merkte nun, dass die bösen Männer ihn zu diesem Gesetz überredet hatten, damit sie Daniel aus dem Weg schaffen konnten. Aber auch der König musste nun dem Gesetz gehorchen. Deshalb ließ er Daniel in die Löwengrube werfen. Er wollte das gar nicht. Aber der König wusste, dass Daniel dreimal am Tag zu Gott betete. Er wusste, dass Gott Daniel in der Löwengrube beschützen konnte.** Gib nun jedem Kind einen Löwen. Gib Daniel an die Filztafel und lass die Kinder die Löwen rund um Daniel anbringen, während ihr: „Daniel ist wirklich treu“ (*Melodie: Gott loben von Anfang an, G 13*):



Daniel ist wirklich treu,  
betet zu Gott allein.  
Drum traue ich ganz fest darauf:  
Er wird jetzt bei ihm sein.

## I. Gott schickt seine Engel

Materialien: Filzengel oder Engel auf Stäben

**Gott hat seine Engel geschickt, die auf Daniel in der Löwengrube aufgepasst haben. Nicht ein einziger der hungrigen Löwen hat Daniel wehgetan. In der Bibel steht, dass ein Engel den Löwen das Maul zugehalten hat.** Teile nun den Kindern die Engel aus. Falls du Filzengel hast, lass sie die Kinder zu Daniel und den Löwen auf der Filztafel geben. Singt „Als Daniel bei den Löwen war“ (*Gott loben von Anfang an, G 13*).



Als Daniel bei den Löwen war  
im tiefen Löwenschacht,  
da haben Engel ihn bewacht  
die ganze lange Nacht.

## m. Daniel betet

**Am nächsten Morgen eilte der König zur Löwengrube um zu sehen, ob sein Freund Daniel noch am Leben war. Er war so glücklich, als er feststellte, dass Gott Daniels und seine Gebete erhört hatte. Was, denkt ihr, hat Daniel gemacht, als er aus der Löwengrube herauskam? Ja! Er hat gebetet! Er dankte Gott dafür, dass Er ihn vor den Löwen errettet hatte.** Singt das Merkverslied: „Ja, Daniel betet jeden Tag“ (*Melodie: Gott loben von Anfang an, G 13*).



Ja, Daniel betet jeden Tag  
dreimal zu Gott, dem HERRN.  
Er bittet, dankt und lobt Ihn laut,  
das tut er wirklich gern.

## n. Wir beten

**Daniel betete dreimal am Tag. Auch wir können beten.** Singt „Rede mit Gott am Morgen“ (*Gott loben von Anfang an, C 7*) und macht die folgenden Bewegungen dazu:

Rede mit Gott am Morgen,  
wenn du munter wirst.  
Rede mit Gott zu Mittag,  
wenn du fleißig bist.  
Rede mit Gott am Abend,  
wenn du müde bist.  
Gott hört dich ja immer,  
denn Er ist bei dir.

Hände falten  
strecken und gähnen  
Hände falten  
„hämmern“ und „sägen“  
Hände falten  
„schlafen“  
nach oben zeigen  
auf dein Kind zeigen

## **o. Jesus schickt die Engel**

Materialien: eine Auswahl an Matchboxautos, Puppen etc.  
Pappteller-Lenkräder  
kleine Polster oder Decken

**Jesus schickt auch uns Engel, die uns beschützen, genauso wie Er Daniel Engel geschickt hat, die ihn in der Löwengrube beschützt haben. Wann wachen denn die Engel über uns? Wenn wir spielen? Ja, genau da.** Teil Spielsachen aus und erlaub den Kindern, damit zu spielen, während ihr (vielleicht mehrmals) „Gott schickt seine Engel“ singt (*Gott loben von Anfang an, I 22*).



Gott schickt seine Engel,  
sie beschützen mich!  
Wenn ich draußen spiele,  
fürchte ich mich nicht.

**Wann wachen die Engel noch über uns? Beschützen sie uns, wenn wir mit dem Auto fahren? Ja, da auch.** Teil die Papptellerkräder aus und erlaub den Kindern, durch den Raum zu „fahren“, während ihr (vielleicht mehrmals) „Gott schickt seine Engel“ singt:



Gott schickt seine Engel,  
sie beschützen mich!  
Wenn ich mit dem Auto fahre,  
fürchte ich mich nicht.

**Und wie ist es in der Nacht? Gehen die Engel da auch schlafen? Nein. Unsere Engel werden nicht müde, sie schlafen nie. Sie wachen über uns, während wir schlafen.** Teil Polster und Decken aus und lass die Kinder auf dem Boden liegen und so tun, als ob sie schlafen würden. Singt dabei „Gott schickt seine Engel“:



Gott schickt seine Engel,  
sie beschützen mich!  
Wenn ich abends schlafen geh',  
fürchte ich mich nicht.

## **p. Danke, Jesus**

Materialien: Filzengel oder Engel auf Stäben

**Wir wollen Jesus für die Engel danken, die über uns wachen und uns beschützen, so wie bei Daniel in der Löwengrube.** Singt „Dankt Ihm, dankt Ihm“ (*Melodie: Gott loben von Anfang an, J 11*):



Dankt Ihm, dankt Ihm, dankt Ihm für die Engel!  
Sie bewahr'n uns Tag für Tag!  
Dankt Ihm, dankt Ihm, dankt Ihm für die Engel!  
Sie bewahr'n uns Tag für Tag!

## Zur Geschichte basteln



Lass die Eltern sich mit den Kindern um kleine Tische setzen. Die Eltern oder ein anderer Erwachsener sollen den Kindern beim Basteln der jeweiligen Wochenbastelarbeit helfen, während du die Geschichte nochmals wiederholen kannst. Oder zeig den Eltern ein Muster und gib ihnen das Bastelmaterial mit nach Hause, damit sie die Aktivitäten mit ihrem Kind während der Woche durchführen können.

### Woche 1: Löwenmaske

Materialien: Pappteller  
gelbes Papier oder gelber Stoff  
Uhustick  
Scheren  
Gummiband (optional)  
Heftmaschine (optional)

Schneide die Mitte aus dem Teller. Schneide zwei katzenförmige Ohren aus diesem Teil und beklebe sie mit gelbem Papier oder Stoff. Befestige sie oben auf dem Tellerrand. Schneide dreieckige Papier- oder Stoffstücke aus und befestige sie als Mähne um den Tellerrand. Die Kinder können entweder die Maske vors Gesicht halten und durch den Teller schauen, oder du befestigst ein Gummiband, verknotest die Enden und heftest sie auf der Seite des Tellers fest, sodass die Kinder die Maske aufsetzen können.

### Woche 2: Engelstab

Materialien: Engel Kopiervorlage (siehe S. 44)  
dünner Karton oder dickes Papier  
Glitzer oder Glitzerkleber (optional)  
Bastelstäbchen  
Scheren

Kopiere für jedes Kind einen Engel auf das Papier bzw. auf den Karton (siehe S. 44). Schneidet die Engel aus und verziert sie mit Glitzer oder Glitzerkleber (optional). Klebt oder heftet die Engel an den Bastelstab.

### **Woche 3: „Betende Hände“- Buch**

Materialien: Papier  
Buntstifte  
Heftmaschine  
Sticker von Dingen, für die wir Gott danken

Gib jedem Kind zwei Blätter Papier. Faltet sie in der Hälfte zusammen und heftet sie in der Mitte, sodass ein kleines Buch mit vier Seiten entsteht. Zeichnet auf dem Deckblatt die Hand des Kindes nach. Schreibt den Namen des Kindes über die Hand und „Gebetsbuch“ darunter. Lasst die Kinder auf die Innenseite ihres Büchleins Aufkleber von Dingen kleben, für die sie Jesus danke sagen wollen.

### **Woche 4: Klorollenlöwe**

Materialien: leere Klorollen oder Küchenrollen  
gelbes Papier oder Stoff oder Stifte  
Löwen Kopiervorlage (siehe S. 45)  
dickes Papier  
Kleber  
gelbe Wolle

Schneide die Rollen auf 5 cm Länge zu. Beklebt die Rollen mit gelbem Papier oder Stoff oder malt sie gelb an. Kopiere für jedes Kind die Löwen Kopiervorlage und schneidet sie aus (siehe S. 45). Klebt die Kopiervorlage auf das eine Ende der Rolle. Macht ein Loch in das andere Ende der Rolle und zieht Wolle für einen Schwanz durch.

### **Woche 5 (oder optionale Bastelarbeit): Papiersack Löwenhandpuppe**

Materialien: kleine Papiersäcke  
Löwen Kopiervorlage (siehe S. 46)  
Uhustick  
Scheren

Schneidet die Löwenkopien aus und klebt sie auf die Unterseite des Papiersäckchens.

### **Jause (optional): Löwengesichter**

Materialien: Servietten  
große runde Kracker oder Reiswaffeln  
Erdnussbutter oder anderer Aufstrich  
Salzstangerl (Soletti)  
Rosinen  
Frühstücksbeutel

Macht aus Erdnussbutter eine Mähne, indem ihr sie auf den Rand des Krackers verstreicht und Salzstangerl „draufklebt“. Macht nun mit Rosinen die Augen und die Nase. Taucht die Rosinen in etwas Erdnussbutter, damit sie besser

„kleben“. Falls gewünscht, könnt ihr die Löwengesichter in verschließbare Frischhaltesäcke legen und den Kindern mit nach Hause geben.

### **Aktivitäten zur biblischen Geschichte**

Falls noch Zeit ist, können die Eltern mit den Kindern noch aus unterschiedlichen Aktivitäten auswählen, welche die biblische Geschichte zusätzlich vertiefen. Hierzu kannst du nochmals die Aktivitäten anbieten, die während der Ankunftsphase zur Verfügung gestanden sind.

## **5**

### **Abschluss**

**Jesus hört unsere Gebete, genauso wie Er Daniels Gebete erhört hatte. Jesus schickt die Engel, die über uns wachen, wie sie auch über Daniel gewacht haben. Wir können so oft wie Daniel jeden Tag zu Gott beten. Wir wollen nun noch einmal unser Merkverslied singen: „Ja, Daniel betet jeden Tag“ (Melodie: Gott loben von Anfang an, G 13).**



Ja, Daniel betet jeden Tag  
dreimal zu Gott, dem HERRN.  
Er bittet, dankt und lobt Ihn laut,  
das tut er wirklich gern.

**Wir wollen jetzt noch ein Abschlussgebet sprechen und Jesus für alles danken, das Er für uns tut.** Schließe mit einem kurzen Gebet, in dem du Jesus dafür dankst, dass Er unsere Gebete erhört, und dass Er über uns wacht. Singt zum Abschluss noch: „Die Sabbatschul' ist fertig“ (Gott loben von Anfang an, K 1):



Die Sabbatschul' ist fertig,  
wir gehen jetzt zur Predigt.  
Auf Wiederseh'n, auf Wiederseh'n,  
bis zum nächsten Mal.  
Auf Wiederseh'n, auf Wiederseh'n,  
bis zum nächsten Mal.